

# ...Die Jagd auf Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) geht in die nächste Runde

26. AUGUST 2020

Drexler-Automotive Formel Cup – Imola (ITA)

Nach der zu Ende gehenden Sommerpause kommt der Drexler Formel Cup zu seiner dritten Runde nach Imola (28.-30.August). Imola läutet die zweite englische Woche ein. Nur eine Woche nach dem Gastspiel im Autodromo „Enzo e Dino Ferrari“ kommt der Drexler Formel Cup nach Brünn. Beim ACI Racing Weekend fährt der Drexler Formel Cup wiederum mit der italienischen TOPJET F.2000 Italien Trophy zusammen. Für die Rundstreckenserien Italiens zählt das Wochenende in Imola als einer der Saisonhöhepunkte im Corona-Jahr. Das Interesse der Teams ist genau so groß wie Mitte Juli in Mugello. „Wir haben erneut ein sehr großes Teilnehmerfeld beisammen und rechnen mit 38 Fahrzeugen“, sagt Koordinator Franz Wöss. Das Rennprogramm ist mit hochkarätigen Rundstreckenserien Italiens gespickt. Mit dem Italian F4 Championship, dem Porsche Carrera Cup Italia, der Mini Challenge, der C.I.Gran Turismo Endurance und dem TCR Italy Touring Car Championship hat der Veranstalter ein tolles Programm zu bieten. Insgesamt stehen 13 Entscheidungen auf dem 4,933 Kilometer langen Kurs an, der nach 14 Jahren Abstinenz Ende Oktober 2020 die Formel 1 zu Gast haben wird. Bei den Piloten im Drexler-Automotive Formel Cup gilt Imola als eine der schnellsten Rennstrecken im diesjährigen Kalender.

Nach den ersten beiden Läufen auf dem Salzburgring und in Mugello hat Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) die Tabellenführung übernommen. Schon jetzt stellt sich die Frage, wer soll den Titelverteidiger aus der Schweiz eigentlich schlagen. Sein ärgster Widersacher heißt Thomas Aregger (Franz Wöss Racing), der mit vier Podestplätzen in Schlagdistanz zu Zeller liegt. Für den Luxemburger Brice Morabito (Monolite Racing) wird es darauf ankommen, die erreichten Resultate von Mugello auch in Imola bestätigen zu können. Die Formel 3 gibt im Fahrerfeld in Imola klar den Ton an und ist mit 25 Fahrzeugen stark vertreten. Im Vorjahr konnte Sandro Zeller auf dem Kurs unweit von Maranello überzeugen. Inwieweit er mit der Favoritenstellung umgehen kann, werden beide Sprintrennen zeigen. Starke Konkurrenz lauert auf jeden Fall aus dem Lager der italienischen Formel 3. Die

Drexler Formel 3 Trophy –Wertung führt derzeit Prof.-Dr.-Ing. Ralph Pütz (Belicon Motorsport) an. Thomas Amweg (Jo Zeller Racing) liegt auf Rang zwei. Sein Landsmann Urs Rüttimann (Jo Zeller Racing) hat derzeit die dritte Position inne. Sebastian Freymuth (AS Motorsport) möchte in der Formel 4 seine Erfolgsbilanz fortsetzen. Das gilt auch für Norbert Groer (Team Hoffmann Racing), der in der Formel Renault die Tabelle anführt.

Am Freitag (28.08.) steht für den Drexler Automotive Formel Cup um 9.00 und 13.10 Uhr das freie Training an, bevor es um 18.30 Uhr ins Qualifying geht. Der 1.Lauf findet am Samstag (29.08.) um 13.30 Uhr statt. Am Sonntag (30.08.) geht der 2.Lauf gegen 9.00 Uhr über die Bühne.

RS.24.08.2020

(Presse Drexler-Automotive Formel Cup)